



Leitbild

Unser Selbstverständnis

Die Evangelische Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege ist eine Einrichtung der Evangelischen Diakonieschwwesternschaft Herrenberg-Korntal.

Wir verstehen unser Leitbild auf dem Hintergrund des Trägerleitbildes und in der Tradition der Korntaler Schwwesternschaft, die in ihren Wurzeln der Haus- und Familienpflege in besonderer Weise verbunden ist. Unserem Auftrag liegt das christliche Menschenbild zugrunde.

Unser Leitbild formuliert unsere Aufgaben und Ziele und soll Orientierungshilfe und Richtschnur für das Verhalten aller sein, die in der Schule arbeiten: für Lehrpersonen, für Schulleitung und -verwaltung wie auch für Schüler*innen.

Alle sind dazu aufgefordert, die im Leitbild enthaltenen Ideen und Ziele in ihrem Verantwortungsbereich mit Leben zu füllen und weiter zu entwickeln, so dass es Wegweiser sein kann für die gemeinsame Arbeit in der Ausbildung zukünftiger Familienpfleger*innen.

Unsere Verantwortung

Wir stehen als Schule in einer Gemeinschaft mit Schüler*innen, Lehrerkollegium und Ausbildungsbetrieben und verstehen uns als ein Ort des Lernens.

Als Schule in der beruflichen Ausbildung von Familienpfleger*innen tragen wir in zweifacher Hinsicht Verantwortung:

Wir nehmen die Schüler*innen als einzelne, unverwechselbare Individuen mit ihrer unverfügbaren Würde ernst und schaffen in der Schule die Rahmenbedingungen, um in den sich verändernden Anforderungen dieses anspruchsvollen Berufs alle notwendigen Kompetenzen zu erwerben. Teil dieser Rahmenbedingungen ist das von der Schule entwickelte institutionelle Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt.

Den Ausbildungsbetrieben und sonstigen Partnern der Ausbildung gegenüber sind wir zuverlässige und kooperative Partner in der Ausbildung.

Die Schüler*innen als Mittelpunkt unserer Arbeit

Die Schüler*innen stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit und sind zugleich aktive Mitglieder des Schullebens. Sie werden fundiert, qualitativ hochwertig und ganzheitlich orientiert unterrichtet und in ihrer unterschiedlichen Leistungsfähigkeit individuell gefördert.

Wir fördern bei den Schüler*innen eine positive Einstellung zum Beruf und zeigen Perspektiven für die berufliche Entwicklung auf.

Wir stärken das Selbstbewusstsein und motivieren zur Eigenverantwortung, wie auch zum respektvollen Umgang untereinander.

Die Schüler*innen werden darin gefördert und sind selbst herausgefordert, durch Eigenengagement dazu beizutragen, die Lern- und Ausbildungsziele bestmöglich zu erreichen.

Wir achten auf Werte wie Toleranz, Hilfsbereitschaft, Höflichkeit, Leistungsbereitschaft, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Gewaltfreiheit und handeln nach demokratischen Grundsätzen in gegenseitiger Wertschätzung von Lehrpersonen und Schüler*innen.

Übungsfeld dafür ist die gelebte Klassen- und Schulgemeinschaft.

Das Kollegium und die Schulleitung/-verwaltung

Als Lehrpersonen sind wir Vorbild und gestalten das Schulleben durch eine positive Einstellung zur Berufs- und Arbeitswelt.

Wir bilden uns regelmäßig fachlich und pädagogisch fort. Wir unterstützen die Schüler*innen bei ihrer Persönlichkeitsentwicklung.

Als Kollegium und als Schulleitung/-verwaltung arbeiten wir zum einen eigenverantwortlich, aber auch gemeinsam als Team im pädagogischen Austausch und in der gemeinsamen Planung von Unterrichtskonzepten unterstützend und wertschätzend zusammen.

Unsere Zusammenarbeit zeichnet sich durch Transparenz, Offenheit und Vertrauen aus. Das bedeutet auch, dass Probleme offen angesprochen und Konflikte fair gelöst werden.

Als Kollegium sind wir offen für Neuerungen in der Schulentwicklung, die sich als Konsequenz auf Veränderungen im beruflichen und gesellschaftlichen Umfeld als sinnvoll und notwendig erweisen. Dabei gestalten wir aktiv die Zukunft der beruflichen Bildung im Bereich Familienpflege mit.

In der Schulleitung/-verwaltung machen wir Verwaltungs- und Entscheidungsabläufe transparent. Wir gestalten übersichtliche Strukturen und vereinfachen bzw. reduzieren die Verwaltungsarbeiten auf das Notwendige.

Um unsere Ziele zu erreichen, gehen wir geplant und organisiert vor und kontrollieren ständig die Entwicklung wichtiger Kennzahlen. Qualitätsmanagement ist fester Bestandteil unserer Arbeit.

Wir legen Wert auf Schonung natürlicher Ressourcen und handeln nachhaltig und wirtschaftlich.

In unserem Engagement nach außen setzen wir uns informierend und werbend für den Beruf der Familienpfleger*in und seine Bedeutung im gesellschaftlichen Kontext ein.